



Kompetenzprofil Integrationsvorlehre
Profil de compétences préapprentissage
d'intégration
Profilo di competenze Pretirocinio
d'integrazione

Automobil
Automobiles
Automobile

vom 27.10.2017

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| Inhaltsverzeichnis | 2 |
| 1 Ziel..... | 3 |
| 2 Merkmale und Grundvoraussetzungen..... | 3 |
| 2.1 Merkmale des Berufsfelds | 3 |
| 2.2 Individuelle Teilnahmevoraussetzungen | 3 |
| 2.2.1 Berufsfeldspezifische und persönliche Teilnahmevoraussetzungen..... | 3 |
| 2.2.2 Sprachliche Teilnahmevoraussetzungen | 3 |
| 3 Tätigkeitsfelder der Integrationsvorlehre Automobil..... | 4 |
| 3.1 Tätigkeitsfeld 1: Räder wechseln..... | 4 |
| 3.2 Tätigkeitsfeld 2: Reifen montieren und Räder auswuchten..... | 4 |
| 3.3 Tätigkeitsfeld 3: Fahrzeugpflege | 4 |
| 3.4 Tätigkeitsfeld 4: Wartungsarbeiten an Fahrzeugen | 4 |
| 3.5 Tätigkeitsfeld 5: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz..... | 4 |
| 4 Katalog der angestrebten Kompetenzen der Integrationsvorlehre Automobil..... | 5 |
| 4.1 Einleitung | 5 |
| 5 Erarbeitung und Stellungnahme | 12 |

1 Ziel

Das Kompetenzprofil Integrationsvorlehre beschreibt die angestrebten Kompetenzen im jeweiligen Berufsfeld, über die Teilnehmende der Integrationsvorlehre Automobil am Ende der einjährigen Ausbildung verfügen sollen. Hierbei handelt es sich um die angestrebten praktischen Grundfertigkeiten und das Grundlagenwissen im jeweiligen Berufsfeld sowie die angestrebten sprachlichen, schulischen, überfachlichen Kompetenzen mit Berufsfeldbezug. Es bildet die Grundlage für die Definition der Ausbildungsziele und -inhalte sowie für die Entwicklung von praktischen und schulischen Ausbildungskonzepten und -programmen. Die Teilnahmebestätigungen der Integrationsvorlehre beziehen sich ebenfalls auf das Kompetenzprofil.

2 Merkmale und Grundvoraussetzungen

2.1 Merkmale des Berufsfelds

- Produkte / Dienstleistungen: Mitarbeit bei Wartungsarbeiten an Fahrzeugen (Beispiele: Reifenservice, Fahrzeugpflege u. ä.)
- Berufsleute: Fachkräfte in Garagen
- Arbeitsumfeld: Arbeit in Automobil-Werkstätten.
- Arbeitsbedingungen: Persönliche Schutzausrüstung.

2.2 Individuelle Teilnahmevoraussetzungen

2.2.1 Berufsfeldspezifische und persönliche Teilnahmevoraussetzungen

- Körperlich-gesundheitliche Anforderungen: Physische Fitness ist Voraussetzung
- Manuelle Anforderungen: Motorisches Geschick im Umgang mit einfachen Werkzeugen
- Denkanforderungen: Merkfähig, vorausschauend-planend
- Sozialkompetenzen: Kontaktfreudig, dienstleistungsorientiert, hilfsbereit
- Selbstkompetenzen: Ordnungsbewusst, pünktlich

2.2.2 Sprachliche Teilnahmevoraussetzungen

- Sprachniveau mündlich: A2
- Sprachniveau schriftlich: A1 –A2

3 Tätigkeitsfelder der Integrationsvorlehre Automobil

Teilnehmer der Integrationsvorlehre kommen in Garagenbetriebe zum Einsatz. Sie eignen sich Grundkompetenzen im Reinigungs- und Servicebereich rund um das Auto an. Sie nutzen die geeigneten Hilfsmittel und Geräte, die im Betrieb benötigt werden und halten die Qualitätsvorgaben ein. Sie wenden die Vorgaben zur Arbeitssicherheit sowie zum Gesundheits- und Umweltschutz an. Sie treten kundenfreundlich auf.

3.1 Tätigkeitsfeld 1: Räder wechseln

Die Teilnehmenden wechseln Räder am Auto und kontrollieren Felgen und Reifen auf Beschädigung nach den betrieblichen Vorgaben. Sie können den Reifendruck prüfen und auch die Radschrauben nach Vorgaben korrekt unter Anwendung der richtigen Hilfsmittel montieren (Drehmoment der Radschrauben oder Radmutter).

3.2 Tätigkeitsfeld 2: Reifen montieren und Räder auswuchten

Die Teilnehmenden de- und montieren Reifen. Dabei kennen Sie die wichtigen Merkmale einer korrekten Montage (Laufrichtung, Profiltiefe, Reifendruck, Fahrzeugspezifische Dimensionen usw.) Sie können die Hilfsgeräte richtig einsetzen und halten sich an die Sicherheitsbestimmungen. Die Teilnehmenden wuchten die Räder nach Vorgaben des Herstellers korrekt aus. Dabei kennen sie die Merkmale und wichtigen Eckpunkte des Auswuchtens (Reifendruck, Reifendimension, Profiltiefe, Reifenbild).

3.3 Tätigkeitsfeld 3: Fahrzeugpflege

Die Teilnehmenden kennen die Pflegeprodukte der Fahrzeugpflege und können diese anwenden (Betriebsvorgabe). Sie sind in der Lage selbständig ein Fahrzeug zu waschen (Karosserie) sowie die Innenreinigung vorzunehmen. Sie können eine Waschanlage korrekt nach Herstellervorschriften bedienen.

3.4 Tätigkeitsfeld 4: Wartungsarbeiten an Fahrzeugen

Die Teilnehmenden können unter Anleitung einer Fachperson, einfache Wartungsarbeiten ausführen. Sie sind in der Lage eine Sichtkontrolle auf Beschädigung vorzunehmen, sowie auch einen Motorölwechsel mit Motorölfilter selbständig ausführen.

3.5 Tätigkeitsfeld 5: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die Teilnehmenden erkennen die Gefahren am Arbeitsplatz. Sie setzen die vorgegebenen Maßnahmen zum Schutz der eigenen Person, der Mitarbeitenden und der Kundinnen und Kunden um. Sie entsorgen Abfälle richtig und vermeiden Verschmutzung der Umwelt.

4 Katalog der angestrebten Kompetenzen der Integrationsvorlehre Automobil

4.1 Einleitung

| Tätigkeitsfeld 1: Räder wechseln | | | | | |
|----------------------------------|---|--|--|--|--|
| | Praktische Grundfertigkeiten | Berufsbezogene Sprache | Schulisches Grundlagenwissen (Rechnen, Informations- und Kommunikationstechnologien IKT) | Überfachliche Kompetenzen (Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen, Arbeiten in der Schweiz, Normen und Werte) | Anwendung / Vertiefung im Betriebseinsatz: x = Ja |
| 1.1 | Drehrichtung der Reifen beachten. Radschrauben/Radmuttern demontieren / montieren Kennt das Drehmoment und die Anwendung von Spezialwerkzeugen wie Drehmomentschlüssel und Luft Schlagschrauber | Ich finde in listenartigen Texten Informationen und verwende die gesuchten Informationen zur Kontrolle der Reifen, z. Bsp. mit Hilfe von Dokumenten (Lieferscheine, Arbeitsaufträge) | Ich kann mich mit meinen Mitarbeiter und Vorgesetzten fachspezifisch unterhalten. Ich verstehe einen Auftrag (mündlich und Schriftlich) und kann diesen umsetzen. Ich kenne die Bedeutung des Drehmoments und kann aus einer Tabelle die Werte lesen und ableiten. | Ich halte Ordnung am Arbeitsplatz. Ich setze geeignete Methoden und Hilfsmittel ein, um Aufgaben zu lösen. Ich kann Anweisungen entgegennehmen und umsetzen. Ich bin umweltbewusst im Verbrauch von Material und bei der Entsorgung. Ich gehe sorgfältig mit Betriebseinrichtungen um. | x |
| 1.2 | Fahrzeug heben / senken mittels Hebebühne Wendet die verschiedenen Hebevorrichtungen korrekt an. | Ich kann eine Bedienungsanleitung lesen und verstehe daraus die wichtigen Daten. | Ich kann mittels Vorgaben ein Gewicht eines Fahrzeuges bestimmen und weiss welche Hebebühnen zu verwenden ist. | Siehe oben | |
| 1.3 | Reifendruck und Reifenprofil kontrollieren Überprüft den geeigneten Reifendruck und berichtigt wo nötig. | Ich kann eine Tabelle der verschiedenen Reifendrucke lesen, anwenden und verstehen (Vorgaben Hersteller) | Ich kann Reifendruckeinheiten erkennen und entsprechend der Vorgaben anwenden. Ich kann mit einem Messwerk- | Siehe oben | |

| | | | | | |
|--|---|--|--|--|--|
| | Kennt das Reifenprofil und überprüft die Profiltiefe. | Ich kann mittels Tiefenmass die Profiltiefe eines Reifens bestimmen. | zeug umgehen und die Daten ablesen. Ich kenne die Masseinheiten im Zusammenhang mit Reifen und Felgen. | | |
|--|---|--|--|--|--|

Überbetriebliche Kurse zu Tätigkeitsfeld 1 Räder wechseln: 1 Tage

| | | | | | |
|-----|--|--|--|--|--|
| 1.4 | Fahrzeuge korrekt anheben, Räder nach Herstellerangaben lösen und montieren Reifenprofiltiefe messen, Erkennungsmerkmale der Räder erkennen (Laufrichtung, unterschiedliche Reifendimensionen für vorne und hinten) | | | | |
| 1.5 | Schadensprofilbilder an Reifen und Felgen erkennen (Fahrwerksfehler, Reifendruckfehler) Beschädigungen an der Reifen Seitenwand erkennen | | | | |

Tätigkeitsfeld 2: Reifen montieren und Räder auswuchten

| | Praktische Grundfertigkeiten | Berufsbezogene Sprache | Schulisches Grundlagenwissen (Fachrechnen, Informations- und Kommunikationstechnologien IKT) | Überfachliche Kompetenzen (Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen, Arbeiten in der Schweiz, Normen und Werte) | Anwendung / Vertiefung im Betriebseinsatz: x = Ja |
|-----|---|---|---|---|--|
| 2.1 | Drehrichtung der Reifen beachten. Symmetrische und Asymmetrische Reifenprofile erkennen | Ich lese die Reifenbeschriftung und verstehe dessen Inhalt. | Ich kann mit Masseinheiten umgehen. Ich kann Daten aus Tabellen ablesen. Ich habe Strategien für das Lösen von Textaufgaben und wende sie an. | Ich pflege die Zusammenarbeit im Team. Ich kann Kritik akzeptieren und trage Konflikte konstruktiv aus. Ich halte Abmachungen und Regeln ein. Ich bin respektvoll gegenüber Mitmenschen. | x |

| | | | | | |
|-----|---|--|------------|------------|--|
| 2.2 | Felgen und Reifendimensionen ablesen und verstehen. | Ich kann an Felgen und Reifen die Zahlen ablesen und interpretieren. | Siehe oben | Siehe oben | |
| 2.3 | Sicherer Umgang mit Pneu- und Auswuchtmaschine kennen und anwenden. | Ich kenne, verstehe und bezeichne Abläufe | Siehe oben | Siehe oben | |

Überbetriebliche Kurse zu Tätigkeitsfeld 2 Reifen montieren und auswuchten: 1 Tage

| | | | | | |
|-----|--|--|--|--|--|
| 2.4 | Korrekte Arbeitsweise beim Abpressen des Reifens von der Felge --Ventilstellung beachten, Beschädigung der Reifendrucksensoren vermeiden Korrekte Arbeitsweise beim de- und montieren eines Reifens von der Felge Reifendrucksensoren anlernen Vorsichtsmassnahmen beim Umgang von Leichtmetallfelgen | | | | |
| 2.5 | Bedienung der Auswuchtmaschinen verstehen, Räder richtig aufspannen, die geforderten Werte erkennen und korrekt eingeben Auswuchtgewichte an Stahlfelgen anschlagen oder Auswuchtgewichte an Leichtmetallfelgen ankleben | | | | |

Tätigkeitsfeld 3: Fahrzeugpflege

| | Praktische Grundfertigkeiten | Berufsbezogene Sprache | Schulisches Grundlagenwissen (Fachrechnen, Informations- und Kommunikationstechnologien IKT) | Überfachliche Kompetenzen (Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen, Arbeiten in der Schweiz, Normen und Werte) | Anwendung / Vertiefung im Betriebseinsatz: x = Ja |
|-----|--|--|--|---|--|
| 3.1 | Innenreinigung: Kennt die Hilfsmitteln wie Staubsauger und | Ich kenne und benenne Arbeitsprozesse, Gräte und Reinigungs- | | Ich halte Arbeitsvorgaben, Arbeitsabläufe exakt ein. | x |

| | | | | | |
|---|--|--|---|------------|--|
| | kann diese anwenden | Infrastruktur. | | | |
| 3.2 | Aussenreinigung: Kennt die technischen Einrichtungen und kann diese anwenden. | Ich kenne und verwende die Fachbegriffe. | Ich kann ein Bedienungshandbuch lesen und allenfalls daraus Fragen stellen. | Siehe oben | |
| 3.3 | Kennt und verwendet die geeigneten Reinigungsmittel. | Ich kann Vorschriften lesen und verstehen. | Ich kann die Sicherheitsbestimmungen lesen und verstehen. | Siehe oben | |
| Überbetriebliche Kurse Tätigkeitsfeld 3 Fahrzeugpflege: 1 Tage | | | | | |
| 3.4 | Fahrgastraum mit Staubsauger reinigen Lederpflege Flecken mit einem geeigneten Reinigungsgerät entfernen | | | | |
| 3.5 | Arbeitsicherheit im Umgang mit Reinigungsmittel kennenlernen | | | | |

| Tätigkeitsfeld 4: Wartungsarbeiten an Fahrzeugen | | | | | |
|--|---|---|---|--|---|
| | Praktische Grundfertigkeiten | Berufsbezogene Sprache | Schulisches Grundlagenwissen (Fachrechnen, Informations- und Kommunikationstechnologien IKT) | Überfachliche Kompetenzen (Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen, Arbeiten in der Schweiz, Normen und Werte) | Anwendung / Vertiefung im Betriebseinsatz: x = Ja |
| 4.1 | Motorraum: Sichtkontrolle, Niveauekontrolle (Motorenölstand, Kühlwasser, Scheibenwischwasser) | Ich kann Aufträge lesen und verstehen. Ich nehme mündliche oder schriftliche Arbeitsaufträge entgegen. | Ich kann Grundoperationen (Addition, Subtraktion, Multiplikation, Division) mit ganzen Zahlen und Dezimalen bis zur Million ausführen. Ich kann einfach Brüche in Dezimalzahlen und Prozente | Ich kann mich über den Beruf orientieren. Ich kann mich im Arbeitsmarkt orientieren. | |
| 4.2 | Unter dem Fahrzeug: Sichtkontrolle, Flüssigkeitsverlust feststellen. | Siehe oben | Siehe oben | Siehe oben | |
| 4.3 | Fahrzeug von aussen prüfen und warten: Beleuchtungsanlage kontrollieren, Sichtkontrolle der Gläser. | Siehe oben | Siehe oben | Ich kann einen PC ordnungsgemäss bedienen (starten, herunterfahren, Programme starten und beenden). Ich kenne grundlegende Arbeitstechniken wie Markieren, Kopieren, Verschieben und Löschen. | |
| Überbetriebliche Kurse zu Tätigkeitsfeld 4 Wartungsarbeiten an Fahrzeugen: 1 Tage | | | | | |

| | |
|-----|--|
| 4.4 | Motoröl und Filter an Benzin- und Dieselmotoren nach Herstellervorgaben wechseln Anzugsdrehmomente von Motorölablassschraube und Motorölfilter kennen Niveauekontrollen durchführen |
| 4.5 | Sichtkontrollen an der Fahrzeugunterseite durchführen, defekte Bauteile (Auspuff, Fahrwerkfeder undichte Leitungen) erkennen Funktionskontrollen der Beleuchtungsanlagen kennen Korrekte Arbeitsweise beim Wechseln von einfachen Glühlampen |

| Tätigkeitsfeld 5: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz | | | | | |
|---|---|--|--|---|--|
| | Praktische Grundfertigkeiten | Berufsbezogene Sprache | Schulisches Grundlagenwissen (Fachrechnen, Informations- und Kommunikationstechnologien IKT) | Überfachliche Kompetenzen (Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen, Arbeiten in der Schweiz, Normen und Werte) | Anwendung / Vertiefung im Betriebseinsatz: x = Ja |
| 5.1 | Kennt und wendet die geeignete persönliche Sicherheitsausrüstung (Beispiel: Handschutze, Brille, Sicherheitsschuhe) an. | Ich kann Risiken und Gefahren bezeichnen und verstehen. Ich kenne die Schutzausrüstung und kann sie bezeichnen. | Ich kann die Sicherheitsvorschriften lesen und verstehe deren Inhalt. Ich kann daraus Massnahmen für die Prävention ableiten. | Ich kenne die kulturelle Vielfalt der Schweiz und vergleiche sie mit meiner eigenen Kultur. Ich verstehe wie Sozialversicherungen und Steuern funktionieren. | |
| 5.2 | Kennt und wendet die Sicherheitsvorschriften im Umgang mit Werkzeugen, Geräten und Maschinen an. | Ich kann dem Vorgesetzten mit einfachen Worten bestätigen, dass ich die Sicherheitsbestimmungen begriffen habe, | Siehe oben | Siehe oben | |

Kompetenzprofil Integrationsvorlehre Automobil

| | | | | | |
|-----|--|--|------------|------------|--|
| 5.3 | Kennt das Verhalten im Notfall und die zuständige Person für Arbeitssicherheit (SIBE/KOPAS). | Ich kenne und verstehe die Sicherheitsregeln. Ich kann Arbeitsumfelder und Arbeitskleider bezeichnen. | Siehe oben | Siehe oben | |
|-----|--|--|------------|------------|--|

5 Erarbeitung und Stellungnahme

Das vorliegende Kompetenzprofil Integrationsvorlehre Automobil wurde von den nachfolgenden Parteien erarbeitet:

Bern 30.11.2017

Auto Gewerbe Verband Schweiz

Olivier Maeder

Leiter Bildung

Arnold Schöpfer

Grundbildung & Höhere Berufsbildung

Olten 30.11.2017

Thomas Jenni

Geschäftsführer Auto Gewerbe Verband
Sektion Solothurn